Protokoll der Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2014/2015

Piratenpartei Deutschland Landesverband Bayern

Inhaltsverzeichnis

3
3
3
4
5
5
6
6
7
7
8
9
10
10
10
12
13
14
15



1 Prüfungsrahmen

1.1 Prüfungszeitraum

Es wurde der Buchungszeitraum 20.08.2014 bis 31.07.2015 geprüft.

1.2 Beteiligte Personen

Die Prüfung wurde am 31.07.2015

durch die Parteimitglieder

- · Emmanuelle Roser
- <<Mitglied 2>>

durchgeführt. Für Auskünfte stand das Vorstandsmitglied <u>Klaus Jaroslawsky</u> und <u>Dorothea Beinlich</u> zur Verfügung.

Nd

2 Allgemeine Prüfungen

Folgende Unterlagen liegen vollständig vor:

Prüfung	BG	Kommentar
Bilanz	Nein	RB2014
Summen und Saldenliste	Ja	Liegt in Sage vor
Kontenblätter	Ja	
Journal	Ja	Liegt in Sage vor
Kontenplan	Ja	Liegt in Sage vor
Buchungsbelege	Ja	
Bankkontenauszüge	Ja	

Prüfung	BG	Kommentar
Prüfungsfeststellungen und empfohlene Maßnahmen aus der vorherigen Kassenprüfung des Jahres 2009 liegen vor und werden zur Nachkontrolle herangezogen.	Ja	Keine Maßnahmen aus der vorherigen Prüfung offen.
Die Belegablage ist übersichtlich und nach einem nachvollziehbaren Ordnungsprinzip gestaltet. I siehe Kommentar	Ja	



3 Prüfung der Barkassen

Es wird eine Barkasse geführt:

3.1 Rote Kasse

Die Kassenführung wurde im Geschäftsjahr 2014/2015 von Klaus Jaroslawsky verantwortet.

Der Ausgangsbestand zum Beginn des Prüfungszeitraums betrug 100€.

Der Endbestand zum Ende des Prüfungszeitraums beträgt 144€ und 5ct.

Die Kasse wird monatlich abgerechnet und je Aufwands- und Ertragskonto saldiert in die Finanzbuchhaltung übernommen. Eine Nummerierung der Einzelbelege erfolgt aufsteigend innerhalb des Kassenbuchs. Sie sind nachvollziehbar dem jeweiligen Kassenbericht beigefügt.

Prüfung	BG	Kommentar
Der Kassenbestand It. Kassenbuchbeleg am 20.08.204 stimmt mit dem Kontenbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Der Stand fehlt im vorherigen Bericht der Kassenprüfer und musste rekonstruiert werden.
Barauszahlungen sind durch den Empfänger quittiert oder mit einer zweiten Unterschrift versehen,	Ja	Alle Vorhandenen Quittungen ergeben die vorhandene Summe.



4 Prüfung der Bankkonten

Es wurden 3 Bankkonten geführt.

4.1 'Girokonto' Sparkasse München-Starnberg Ebersberg Konto 22341447

Prüfung	BG	Kommentar
Der Jahresanfangs- und der Jahresendbestand lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Stand 31.7.2015 376€14
Die Kontoauszüge der Bank sind für den gesamten Prüfungszeitraum lückenlos dokumentiert.	Ja	Kontostand 20.08.2014 269€07

4.2 'Tagesgeld' Sparkasse München-Starnberg Ebersberg Konto 22599088

Prüfung	BG	Kommentar
Der Jahresanfangs- und der Jahresendbestand lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Ja	Stand 30.7.2015 129000€00
Die Kontoauszüge der Bank sind für den gesamten Prüfungszeitraum lückenlos dokumentiert.	Ja	

4.3 'Kautionskonto' Sparkasse München-Starnberg Ebersberg Konto 341001853

Prüfung	BG	Kommentar
Der Jahresanfangs- und der Jahresendbestand lt. Kontoauszug der Bank stimmen mit dem Kontenendbestand der Finanzbuchhaltung überein.	Nein	Buchung in Sage für 2015 beinhaltet die Zinsen noch nicht, die auf dem Kontoauszug vorhanden sind.
Die Kontoauszüge der Bank sind für den gesamten Prüfungszeitraum lückenlos dokumentiert.	Nein	Kein Kontoauszug für 2015 vorhanden, da hier nur Jährliche Auszüge erstellt werden.



5 Prüfung der Buchhaltung

5.1 Finanzbuchhaltung

Prüfung	BG	Kommentar
Klaus Jaroslawsky hat erklärt, dass alle Buchungsvorgänge erfaßt und dass keine weiteren Geldbestände und Schwebeposten vorhanden sind.	Ja	
Für alle Buchungen sind It. Stichprobenprüfung Belege vorhanden. Alle Buchungseintragungen sind mit Belegnummern versehen.	Ja	
Die Verbuchung aller Belege eines Monats wurde vollständig überprüft.	Ja	Januar 2015
Bei Bilanzierung: Die Ansätze der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz ergeben sich nachvollziehbar aus den Konten der Buchhaltung.	Nein	RB 2014 liegt noch nicht vor
Bei Überschußrechnung: Sämtliche Einnahmen und Ausgaben wurden addiert. In der Addition des Vorjahresbestandes + Einnahmen/ oder – Ausgaben des Prüfzeitraums, ergab den ausgewiesenen Endbestand laut Kassenbuch, Auszug der Kreditinstitute etc.	757	
Es wird eine aktuelle Inventarliste geführt, aus der die Bestände jeweils zum Jahresende ersichtlich sind.	Nein	
Bei größeren Ausgabenpositionen wurde geprüft, ob die zutreffende buchhalterische Zuordnung für den ideellen Bereich, für die Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb oder den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erfolgt ist.	Ja	
Alle Ausgaben (insbesondere die größeren Posten) wurden konform mit der Satzung getätigt. (Notwendige Beschlüsse der Mitgliederversammlung oder des Vorstands liegen vor.) Die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung werden im Rahmen der Buchhaltung offensichtlich eingehalten. Insbesondere der Grundsatz der Klarheit	Ja	

Prüfung	BG	Kommentar
und Übersichtlichkeit wurde beim vorliegenden Jahresabschluß beachtet.		Desirable Characteristics
Die Aufbewahrung der Buchhaltungsunterlagen erfolgt konform mit den gesetzlichen Fristen. I siehe Kommentar	Ja	

5.2 Personalbuchhaltung

Entfällt, da der LV keine angestellte MitarbeiterInnen hat.



6 Versicherungsverträge

Prüfung	BG	Kommentar
Es besteht eine Haftpflichtversicherung. Deckungssummen für Sachschäden: < <betrag>> Personenschäden: <<betrag>> I siehe Kommentar</betrag></betrag>		Läuft über den Bundesverband
Für das parteieigene Gebäude < <bezeichnung>> liegt eine Feuerversicherung vor. I siehe Kommentar</bezeichnung>		Läuft über den Bezirksverband Oberbayern
Das Inventar ist versichert gegen:	220	
Der nachgewiesene Versicherungswert entspricht dem heutigen Neuwert.	1-1123	

7 Steuerrelevante Tatbestände

7.1 Spenden

Prüfung	BG	Kommentar
Es wird ein Spendenbuch geführt, in dem alle Spenden fortlaufend nummeriert aufgeführt sind.	Ja	In Sage
Zu jeder Spende existiert eine Kopie der aus-gestellten Zuwendungsbestätigungen.	Ja	Elektronisch bzw auf Papier
Auf der Zuwendungsbestätigung ist der Bezug zur Positionsnummer im Spendenbuch und/oder zum Buchungsbeleg in der Finanzbuchhaltung dokumentiert.	Ja	
Die Zuwendungsbestätigungen orientieren sich an den Formularvorgaben des Bundesfinanzministeriums in der jeweils für den Prüfungszeitrau geltenden Version (www.bundesfinanzministerium.de)	Ja	Geprüft gegen http://www.finanzamt.bayern.de/Informatio nen/Formulare/Weitere_Themen_A_bis_Z/ Spenden/
Erhaltene Spenden sind über separate Konten in der Gewinn- und Verlustrechnung nachweisbar.	Ja	
Die Bewertung von Sachspenden erfolgte unter Berücksichtigung der steuerrechtlichen Bewertungsvorschriften. Die Wertangabe des Spenders wurde eingehend anhand von objektiven Unterlagen (z.B. Kaufbeleg) überprüft. Der Nachweis ist dem Doppel der Zuwendungsbestätigung beigefügt.	•••	Der Landesverband hat im Prüfungszeitraum keine Sachspenden erhalten.
Einzelspenden sind durch Überweisungsbelege, Lastschriftbelege oder Einzahlungsquittungen belegt.	Ja	
Für zweckgebundene Spenden wurde der jeweilige Verwendungsnachweis (z.B. im Spendenbuch) dokumentiert.	Ja	

7.2 Sonstige Steuerthemen

Prüfung	BG	Kommentar
Der letzte Körperschaftssteuerfreistellungsbescheid	ja	

Prüfung	BG	Kommentar
wurde am 3.juli.2014 für den Zeitraum 2010 - 2012 erteilt. Es bestehen demnach keine Beschränkungen bei der Ausstellung von Spendenbescheinigungen.		
Der Verein führte im Prüfungszeitraum Aktivitäten durch, die mit steuerlich relevanten Ein-nahmen verbunden waren, I siehe Kommentar	Nein	Der Landesverband hat keine entsprechenden Aktivitäten
Die steuerliche Behandlung von Vereinszeitschriften wurde geprüft. I siehe Kommentar	Nein	Der Landesverband hat keine entsprechenden Aktivitäten
Die steuerliche Behandlung von Sponsoring wurde geprüft. I siehe Kommentar	Nein	Der Landesverband hat keine entsprechenden Aktivitäten
Die Entstehung steuerlicher Verpflichtungen wurde unter Berücksichtigung bestehender Freigrenzen und Freibeträge geprüft.	Ja	
Fällige Steuern wurden ordnungsgemäß abgeführt.	Ja	
Die Rücklagenbildung (einschließlich Kapitalstruktur) erfüllt die Anforderungen des § 58 Nr.6 und 7 AO.	Ja	
Die 40 Euro-Grenze bei Aufmerksamkeiten/Präsenten gegenüber Mitgliedern und Mitarbeitern wurde beachtet.	Ja	

8 Arbeitgeberverpflichtungen

Der Landesverband Bayern hat keine angestellten Mitarbeiter.

b.

9 Fazit und Empfehlungen

Die Buchhaltung befindet sich für den geprüften Zeitraum in sehr gutem Zustand.

Die Kassenprüfering empfiehlt dem Parteitag die Entlastung des Vorstandes für den Prüfungszeitraum.

Die Buchung für das Kautionskonto (4€72) sollte in Sage nachgezogen werden.

Nach Möglichkeit sollte bei Abschluss des Verfahrens über den Sachstand im aktuell laufenden Rechtsstreit der Parteitag informiert werden.

Die Schatzmeister werden gebeten im Sinne der Übersichtlichkeit die Belege aus anderen, Kommisarisch geführten, Gliederungen gesondert aufzubewahren.

In dem Bericht vom vorhergehenden Prüfungszeitraum fehlten die Endsalden, was die aktuelle Prüfung erschwerte.

Seprift em 31.7.2015 durch Emma-elle Roser

Münden 31.7.15

Klaus Farorlausly Schatzme: The IV Bayon

f.

10 Kommentierungen zu ausgewählten Prüfungspunkten



11 Prüfungserklärung

